



Statt auf Kirchenbänken saß die „Gemeinde“ an Deck der Boote. Pfarrer Roland Breitenbach übergab dem Vorsitzenden des MSC Coburg, Bertram Scheuring (links), zum Andenken an die Bootskirche ein Kreuz.

Foto: Matthias Hoch

Skipper nahmen Jesus mit ins Boot

GOTTESDIENST Am Samstag fand in Trosdorf die zweite „Fränkische Bootskirche“ statt. Sechs bayerische Jachtclubs erhielten an diesem Tag die „Blaue Umwelt-Flagge“.

Trosdorf - Zur zweiten „Fränkischen Bootskirche“ im Hafen des Motor- und Segelbootclubs Coburg in Trosdorf waren zahlreiche Wassersportfreunde gekommen. Auf einem Ponton des Wasser- und Schifffahrtsamtes, das im Hafen vertäut war, feierte Pfarrer Roland Breitenbach aus der Pfarrei St. Michael Schweinfurt mit den Bootsfahrern unter dem Motto „Jesus mit ins Boot nehmen“ einen Gottesdienst. Die musikalische Umrahmung hatte die Kirchenband „Sag Ja“ aus Schweinfurt übernommen.

Von ihren Booten aus, aber auch an Land beteten und sangen viele Wassersportfreunde mit. Als Andenken an die Bootskirche 2008 überreichte der Pfarrer dem

Vorsitzenden des MSCC, Bertram Scheuring, ein Holzkreuz mit dem Segen Gottes für das Vereinsgelände und den Hafen. Anschließend segnete Pfarrer Breitenbach alle Boote und ihre Skipper. Auch der Chef des Wasser- und Schifffahrtsamtes, Heinrich Schoppmann, und der Vorsitzende des bayerischen Motor- und Jachtverbandes, Klaus Weber, waren unter den Gästen. Allein vom Motorbootclub Obertheres waren 16 Boote nach Trosdorf gekommen.

Am Vormittag hatte die Deutsche Gesellschaft für Umwelterziehung (DGU) im Festzelt des MSCC sechs bayerische Jachtclubs mit der „Blauen Umwelt-Flagge“ ausgezeichnet. Rainer Heide von der DGU überreichte den Abordnungen der

Wassersportvereine aus Forchheim, Miltenberg, Obertheres, Regensburg, Erlenchbach und Trosdorf die „Blaue Flagge 2008“.

Landrat Dr. Günther Denzler sprach in seinem Grußwort von einem Balance-Akt zwischen Mensch und Natur und kündigte an, dass sich auch im „Flussparadies Franken bis zur Landesgartenschau 2012 noch Vieles bewegen wird. Bürgermeister Johann Pfister gratulierte und dankte im Namen der Gemeinde dem MSCC, der diese Flagge schon zum siebenten Mal in Folge erhalten hat.

Mit einem Sommerfest auf dem Vereinsgelände des MSCC klang dieser „Tag des Wassersports“ gesellig aus.